



Das Netzwerk Gesundheitswirtschaft Münsterland e.V.

ist ein gemeinnütziger Verein, der die Kompetenzen im Bereich Gesundheitsversorgung im Münsterland bündelt und vernetzt. Die Mitglieder kommen aus allen Bereichen von Forschung und Versorgung und sind entlang der Wertschöpfungskette aufgestellt. Durch Veranstaltungsformate, Fördermittelakquise, Unterstützung bei der Partnersuche sowie Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit schaffen wir eine gemeinsame Basis zur Zusammenarbeit. Wir bündeln die Interessen der Akteurinnen und Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kliniken und Industrie, identifizieren geeignete Förderwettbewerbe und unterstützen die Wettbewerbsteilnahme. Zudem initiieren und begleiten wir Verbundprojekte und vertreten die Region beispielsweise auf der MEDICA und dem Hauptstadtkongress „Medizin und Gesundheit“.

Tagungsgebühr inkl. Tagungsbewirtung:



* Der kostenlose Eintritt gilt für Institutionen, die Vereinsmitglieder des Netzwerks Gesundheitswirtschaft Münsterland e.V. sind. Pro Mitgliedsunternehmen dürfen 2 Personen kostenlos an der Veranstaltung teilnehmen.



Um **Anmeldung** per Mail bis **24.08.2016** unter <http://forum.gewi-muensterland.de/> wird gebeten.

Tagungsort

Haus Kump
Mecklenbecker Straße 252
48163 Münster



Gesundheitswirtschaft
Münsterland
forschen · versorgen · entwickeln

Wie viel Innovation brauchen wir noch?

Forum
Gesundheitswirtschaft Münsterland

31. August 2016, 15.30 Uhr – 18.30 Uhr
Haus Kump, Mecklenbecker Straße 252, Münster



Bildnachweis: Fotolia



Gesundheitswirtschaft
Münsterland
forschen · versorgen · entwickeln

Netzwerk Gesundheitswirtschaft
Münsterland e.V.

Ansprechpartner: Johannes Technau
Mendelstraße 11
D - 48149 Münster

Telefon: +49 (0) 251 980 - 11 24
Fax: +49 (0) 251 980 - 3 11 24
info@gewi-muensterland.de
www.gewi-muensterland.de



Wie viel Innovation brauchen wir noch?



Die Gesundheitsversorgung in Deutschland ist in vielen Bereichen hoch spezialisiert.



Gleichzeitig sind die ambulante und die stationäre Versorgung durch vielfache Brüche voneinander getrennt. Um die Versorgung inter- wie intrasektoral zu verbessern und bei gleichbleibender oder verbesserter Qualität Effizienzgewinne zu generieren, wurde in den vergangenen Jahren die Digitalisierung der Gesundheitswirtschaft vorangetrieben. Neben der gematik à Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH als zukünftigen IT-Infrastruktursteller, werden seit 2016 über den so genannten „Innovationsfonds“ neue Versorgungskonzepte gefördert. Auch das so genannte eHealth-Gesetz der Bundesregierung soll zu einer stärkeren Durchdringung der Gesundheitsversorgung mit digitalen Anwendungen führen.



In dieser Veranstaltung wollen wir Fragen beantworten, die im Zusammenhang mit der Zukunft der Gesundheitswirtschaft und dem Innovationstreiber Digitalisierung stehen. Dabei wird nicht nur das Krankenhaus als Maximalversorger fokussiert, sondern auch die innovative MedTech-Branche, die für die Vermarktung ihrer Produkte auf innovationsfreundliche Rahmenbedingungen angewiesen ist.

Agenda

15.30 Uhr Registrierung

16.00 Uhr Begrüßung

Professor Dr. Norbert Roeder,
Universitätsklinikum, Münster

16.15 Uhr Der Innovationsfonds als Katalysator – Theorie und Praxis

Dr. David Reinhardt,
GKV Spitzenverband, Berlin

16.45 Uhr Digitalisierung und Aufbau einer Telematikinfrastuktur

Mathias Redders,
Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter des
Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

17.15 Uhr Pause

17.30 Uhr Zur Innovation verdammt? – Das Krankenhaus der Zukunft

Dr. Wolfgang Deiters,
Fraunhofer-Institut, Dortmund

18.00 Uhr Diskussionsrunde mit den Referenten

Hanno Liesner,
Moderator und Vorstandsvorsitzender
Funky e.V.

18.30 Uhr Abschluss mit Grillbuffet

Wie viel Innovation brauchen wir noch?

31. August 2016

Haus Kump
Mecklenbecker Straße 252
48163 Münster

Um **Anmeldung** per Mail bis **24.08.2016** unter <http://forum.gewi-muensterland.de/> wird gebeten.



Referenten

- **Dr. David Reinhardt**
Referent Innovationsfonds,
GKV-Spitzenverband, Berlin
- **Mathias Redders**
Referatsleiter Telemedizin im
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation,
Pflege und Alter und Beiratssprecher
der gematik, Düsseldorf
- **Dr. Wolfgang Deiters**
Projektleiter, Fraunhofer-Institut für
Software- und Systemtechnik ISST,
Dortmund

Moderation: Hanno Liesner, Münster